

**KONZERNZWISCHENABSCHLUSS
UND KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT**

II. QUARTAL 2008

30. JUNI 2008

FRANCONOFURT AG

FRANKFURT AM MAIN

FRANCONOFURT AG, FRANKFURT AM MAIN

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30.06.2008

NACH INTERNATIONAL FINANCIAL REPORTING STANDARDS

INHALTSVERZEICHNIS

KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT ZUM 30.06.2008	1
KONZERNBILANZ ZUM 30.06.2008	2
KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 01.01.2008 BIS 30.06.2008	3
KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG	4
KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG	5
KONZERNANHANG	6

Franconofurt AG, Frankfurt am Main

Konzernzwischenlagebericht zum ersten Halbjahr 30. Juni 2008

1. Bericht des Vorstands zum ersten Halbjahr 2008

Die Franconofurt ist ein in Frankfurt am Main ansässiger Immobilieninvestor mit dem Schwerpunkt des Erwerbs und Verkaufs von Wohnimmobilien.

Die Franconofurt AG hat im ersten Halbjahr 2008 ein Konzernergebnis von € 1,5 Mio. erzielt (Halbjahr 2007: € 6,7 Mio.). Das Eigenkapital der Franconofurt AG verringerte sich auf € 76,8 Mio. (zum 30.06.2007: € 99,2 Mio.), was hauptsächlich durch den Verkauf der Francono Rhein-Main AG bedingt war.

Das erste Halbjahr 2008 war von einer Reihe von signifikanten Entwicklungen geprägt. So wurde im April der Verkauf der 54 %-igen Beteiligung an der Francono Rhein-Main AG an den englischen Investor Grainger plc vollzogen. Weiterhin hat die Tochtergesellschaft FranconoWest AG ein Immobilienpaket von € 9,0 Mio. mit Gewinn ebenfalls an die Grainger plc veräußert.

Im Rahmen des aktuellen Immobilienmarktumfeldes und aufgrund der anhaltenden Unsicherheiten an den Kapitalmärkten hat die Franconofurt AG ihre Konzernstruktur im ersten Halbjahr 2008 reorganisiert. Zum einen wurden die Servicegesellschaften GlobalConstruct und GlobalLiving mitsamt ihren Beteiligungen veräußert und zum anderen wurden die Kostenstrukturen bei den verbleibenden Servicegesellschaften zum Teil optimiert bzw. die Geschäftstätigkeit eingestellt. Von den veräußerten Servicegesellschaften bezieht die Franconofurt weiterhin Leistungen. Die Bilanz- und die Ertragsrelationen sind durch den Verkauf der Servicegesellschaften nicht wesentlich beeinflusst worden.

Insgesamt sind wir mit dem Verlauf des ersten Halbjahrs zufrieden. Ziel des Vorstands war es, die Ertragslage der Franconofurt AG zu steigern und die Aufwendungen zu reduzieren.

2. Geschäftsverlauf und wesentliche Geschäftsvorfälle im ersten Halbjahr 2008

Der Geschäftsverlauf in der Franconofurt AG hat sich zufriedenstellend entwickelt. Im Frankfurter Aufteilergeschäft bemerkt die Franconofurt AG die zunehmende Nachfrage nach Eigentumswohnungen insbesondere im Zuge der zunehmenden Attraktivität von städtischen gegenüber ländlichen Wohngebieten und der Befürchtung von zukünftigen Eigennutzern vor steigenden Zinsen. Des Weiteren werden Stadtwohnungen als Schutz gegen Inflationsgefahren vermehrt nachgefragt. Somit stellt sich das aktuelle Umfeld im Frankfurter Aufteilergeschäft positiv dar.

Bei der FranconoWest können für das erste Halbjahr weiter steigende Erträge sowie eine Zunahme der Bilanzsumme konstatiert werden.

Insbesondere führten die unrealisierten Gewinne und Verluste aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum Zeitwert zu einem Anstieg des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit. Darüber hinaus konnten die Mieteinnahmen aufgrund des laufenden Bestandsaufbaus und weiterer bilanzwirksamer Objektübernahmen deutlich

ansteigen. Mit rund €4,2 Mio. liegen die Mieteinnahmen deutlich über den Einnahmen des Vorjahres von €1,1 Mio.

Daneben konnten im ersten Halbjahr Einnahmen aus dem Verkauf des Immobilien-Teilportfolios verbucht werden. Volle Auswirkungen des Bestandsaufbaus werden sich aufgrund der zeitlichen Verzögerung zwischen Kauf und wirtschaftlichem Übergang sowie des anhaltenden Zukaufs neuer Objekte noch über die nächsten Quartale hinziehen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass sich die FranconoWest AG weiterhin in der Bestandsaufbauphase befindet und der Prozess der üblichen Abwicklungsdauer von Immobilienkaufverträgen noch bis zum Jahresende 2008 andauern kann. Die vollen Mieteinnahmen sind daher erst ab Q1/2009 zu erwarten.

3. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Vermögenslage

Die Vermögenslage des Franconofurt-Konzerns entwickelte sich im ersten Halbjahr 2008 im Rahmen der Erwartungen. Das Eigenkapital des Konzerns vor Anteilen Dritter betrug zum Ende des ersten Halbjahres €72,0 Mio. (Ende 2007: €77,4 Mio.). Zu beachten ist, dass die Franconofurt nach ihrer Hauptversammlung im Juni 2008 eine Dividende in Höhe von €6,6 Mio. ausgeschüttet hat (Vorjahr Dividende: €4,0 Mio.). Die Eigenkapitalquote betrug zum Ende des ersten Halbjahres 2008 47,7 % (Ende 2007: 36,5 %).

Die Bilanzsumme der Franconofurt AG-Gruppe betrug €161,1 Mio. (Ende 2007: €292,7 Mio.). Der Rückgang der Bilanzsumme resultierte im zweiten Quartal 2008 wesentlich aus der Veräußerung der Beteiligung von ca. 54 % an der Francono Rhein-Main AG. Hierdurch wurde die Bilanzsumme um €132 Mio. reduziert.

Finanzlage

Die Finanzlage des Franconofurt-Konzerns ist im ersten Halbjahr 2008 insbesondere durch den Verkauf der 54 %-igen Beteiligung an der Francono Rhein-Main AG geprägt. Durch den Verkauf der knapp 15 Mio. Francono Rhein-Main AG-Aktien sind der Franconofurt AG ca. brutto €22 Mio. zugeflossen. Des Weiteren hat die FranconoWest AG im zweiten Quartal 2008 einen Verkauf eines Immobilienpakets einen Erlös von €9,0 Mio. generiert. Durch die Zahlung einer Dividende von €0,75 pro Franconofurt AG-Aktie sind €6,6 Mio. an Liquidität abgeflossen. Die Zahlungsmittel betragen €17,2 Mio. nach €22,3 Mio. zum Vorjahresende.

Ertragslage

Die Ertragslage nach IFRS stellt sich zum Halbjahr 2008 als zufrieden stellend dar. Die Mieteinnahmen beliefen sich auf €4,2 Mio. Das Periodenergebnis vor aufgegebenen Aktivitäten betrug €1,1 Mio. im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007 von €3,5 Mio.

Die Mietaufwendungen betragen mit €1,2 Mio. 29 % der Brutto-Mieteinnahmen. Das Ergebnis aus der Vermietung beträgt €3,0 Mio. und vergleicht sich mit €0,7 Mio. zum Vorjahr. Der Großteil der Mieteinnahmen kommt aus dem Bestandsportfolio der FranconoWest AG.

Die Erlöse aus dem Verkauf von Vorratsimmobilien betragen €6,4 Mio. und vergleichen sich mit €2,1 Mio. zum Vorjahr. Der Anstieg ist insbesondere auf die zunehmende Nachfrage nach Frankfurter Eigentumswohnungen im Bestand der Francono Residence AG und der Franconofurt AG zurückzuführen. Das Ergebnis nach Abzug der Buchwerte der

Vorratsimmobilien beträgt € 1,3 Mio. und entspricht einer Deckungsbeitragsmarge (Anteil an den Gesamtkosten) von knapp 20 %. Die Marge im Vorjahr betrug 21 %. Der Rückgang ist hauptsächlich dadurch zu erklären, dass die Franconofurt AG im ersten Halbjahr 2008 eine Reihe von so genannten Restanten aus dem Portfolio zum Buchwert veräußert hat, um den Bestand zu bereinigen.

Die Verwaltungsaufwendungen betragen € 4,8 Mio. und vergleichen sich mit € 2,6 Mio. zum Halbjahr 2007.

Die sonstigen betrieblichen Erträge summierten sich auf € 0,3 Mio. Die Vorjahresperiode mit € 7,2 Mio. enthielt insbesondere Erträge aus der Veräußerung von 2.550.000 Aktien der Francono Rhein-Main AG.

Die unrealisierten Gewinne in Höhe von € 3,8 Mio. ergeben sich aus den Fairvalue-Bewertungen des FranconoWest AG-Portfolios. Dies ist eine Erhöhung im Vergleich zum Halbjahr 2007 um € 3,1 Mio.

Das Finanzergebnis beträgt minus € 1,5 Mio. (Vorperiode minus € 0,2 Mio.) und stieg infolge der erhöhten Kreditfinanzierung im Bestandhaltergeschäft an.

Das HGB-Ergebnis der Franconofurt AG beträgt zum Halbjahr € 4,6 Mio. und ist durch die ertragswirksame Verbuchung des Verkaufs der Beteiligung an der Francono Rhein-Main AG charakterisiert. Im IFRS-Abschluss ist dagegen der Ergebnisbeitrag nach Steuern der Francono Rhein-Main AG als aufgegebene Aktivität ausgewiesen (€ 0,4 Mio.). Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst und betragen € 3,2 Mio.

4. Prognosebericht

Der Vorstand der Franconofurt AG erwartet für das Jahr 2008 einen weiterhin positiven Geschäftsverlauf. Es ist geplant, das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr auf HGB-Basis weiter zu steigern, hauptsächlich durch Optimierung der Kostenstrukturen und durch weitere Immobilienverkäufe im Frankfurter Aufteilergeschäft und aus dem Bestand der FranconoWest AG heraus. Folglich wird auch nach IFRS weiterhin mit einem positiven Ergebnis der fortgeführten Aktivitäten geplant. Dieser fällt bei Bereinigung des Vorjahres aus dem Verkauf der Francono Rhein-Main AG Aktien höher aus.

5. Chancen- und Risikobericht

Wir verweisen hinsichtlich der Chancen und Risiken der unternehmerischen Tätigkeit der Franconofurt AG auf den Geschäftsbericht 2007.

6. Nachtragsbericht

Es ergaben sich nach dem Bilanzstichtag keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für den Konzern.

Frankfurt am Main, den 26. August 2008

Metehan Sen

Christian Wolf

Erklärung des Vorstandes gemäß § 297 Abs. 2 S. 4 und § 315 Abs. 1 S. 6 HGB

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Frankfurt am Main, den 26. August 2008

Metehan Sen

Christian Wolf

Konzernzwischenbilanz zum 30.06.2008

Franconofurt AG, Frankfurt am Main

VERMÖGENSWERTE

(in Euro)

Anhang 30.06.2008 31.12.2007

LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

Immaterielle Vermögenswerte		857.314,27	1.045.211,46
Sachanlagen		502.646,51	560.013,49
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	(1)	95.634.000,00	61.186.000,00
Geleistete Anzahlungen	(2)	2.565.434,23	2.720.999,41
Finanzinvestitionen		0,00	40.663,59
Sonstige langfristige Forderungen		149.202,26	1.992.776,00
Latente Steueransprüche		1.035.634,41	627.245,41
<u>Langfristige Vermögenswerte</u>		100.744.231,68	68.172.909,36

KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

Vorräte	(3)	39.673.224,26	32.253.203,43
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1.684.988,50	3.575.401,07
Steuerforderungen		384.640,12	490.602,11
Sonstige kurzfristige Forderungen	(4)	1.401.825,10	910.633,69
Zahlungsmittel		17.190.581,88	22.336.891,66
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	(5)	0,00	165.001.134,35
<u>Kurzfristige Vermögenswerte</u>		60.335.259,86	224.567.866,31
<u>Summe Vermögenswerte</u>		161.079.491,54	292.740.775,67

Konzernzwischenbilanz zum 30.06.2008

Franconofurt AG, Frankfurt am Main

EIGENKAPITAL UND SCHULDEN

(in Euro)	Anhang	<u>30.06.2008</u>	<u>31.12.2007</u>
EIGENKAPITAL	(6)		
Grundkapital		8.800.000,00	8.800.000,00
Kapitalrücklage		49.470.255,62	49.470.255,62
Cashflow Hedge Rücklage		560.442,76	- 34.194,44
Sonstige Rücklagen		13.171.895,64	19.173.664,42
<u>Eigenkapital vor Minderheiten</u>		<u>72.002.594,02</u>	<u>77.409.725,60</u>
Minderheitenanteile am Kapital		4.798.029,60	29.528.998,04
<u>Summe Eigenkapital</u>		<u>76.800.623,62</u>	<u>106.938.723,64</u>
LANGFRISTIGE SCHULDEN			
Langfristige verzinsliche Schulden		53.933.290,63	45.424.193,19
Latente Steuerschulden		3.004.940,01	1.591.094,30
<u>Langfristige Schulden</u>		<u>56.938.230,64</u>	<u>47.015.287,49</u>
KURZFRISTIGE SCHULDEN			
Abgegrenzte Schulden		2.039.130,62	1.597.014,08
Steuerschulden		321.071,51	598.850,00
Kurzfristige verzinsliche Schulden		20.947.133,95	21.497.844,96
Zinsswap		13.752,60	527.222,22
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		689.218,66	1.710.312,53
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	(7)	3.344.082,54	2.570.453,53
Zur Veräußerung bestimmte Schulden	(4)	0,00	110.812.289,44
<u>Kurzfristige Schulden</u>		<u>27.340.637,28</u>	<u>138.786.764,54</u>
<u>Summe Eigenkapital und Schulden</u>		<u><u>161.079.491,54</u></u>	<u><u>292.740.775,67</u></u>

Konzerngewinn- und -Verlustrechnung

01.01. – 30.06.2008

Franconofurt AG, Frankfurt am Main

	Anhang	1. Halbjahr 2008		2. Quartal 2008	
		01.01. - 30.06.2008	01.01. - 30.06.2007	01.04. - 30.06.2008	01.04. - 30.06.2007
(in Euro)					
Mieteinnahmen		4.215.215,60	1.077.965,67	2.120.687,12	558.625,89
Aufwendungen für Betriebs- und Nebenkosten		- 1.226.211,92	- 481.164,19	- 609.866,17	- 172.153,59
Ergebnis aus der Vermietung	(8)	2.989.003,68	596.801,48	1.510.820,95	386.472,30
Erlöse aus dem Verkauf von Vorratsimmobilien		6.410.600,00	2.131.390,00	2.940.000,00	1.776.390,00
Buchwert der verkauften Vorratsimmobilien		- 5.091.334,41	- 1.409.840,10	- 1.972.639,42	- 1.172.413,40
Ergebnis aus dem Verkauf von Vorratsimmobilien		1.319.265,59	721.549,90	967.360,58	603.976,60
Verwaltungsaufwendungen	(9)	- 4.764.508,75	- 2.697.508,51	- 2.742.520,59	- 2.082.287,00
Vertriebsaufwendungen		- 252.091,79	- 575.856,82	- 35.683,79	- 564.789,47
Sonstige betriebliche Erträge		315.565,71	7.216.368,49	111.413,52	5.189.648,61
Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 86.663,48	- 2.055.744,54	- 22.973,96	- 279.819,23
Ergebnis sonstiger betrieblicher Erträge und Aufwendungen		228.902,23	5.160.623,95	88.439,56	4.909.829,38
Unrealisierte Gewinne aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert		3.841.201,12	767.537,02	1.226.434,10	0,00
Unrealisierte Verluste aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert		- 270.646,50	0,00	- 167.117,01	0,00
Unrealisiertes Ergebnis aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert		3.570.554,62	767.537,02	1.059.317,09	0,00
Erlöse aus dem Verkauf von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien		8.950.000,00	0,00	8.950.000,00	0,00
Buchwert der abgegangenen als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien		- 8.767.000,00	0,00	- 8.767.000,00	0,00
Ergebnis aus dem Verkauf von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien		183.000,00	0,00	183.000,00	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Zinsen und Steuern		3.274.125,58	3.973.147,02	1.030.733,80	3.253.201,81
Finanzierungsaufwendungen		- 2.120.899,67	- 718.838,85	- 1.109.383,13	- 444.640,88
Zinserträge		628.023,75	560.971,98	484.790,51	476.799,34
Finanzergebnis	(10)	- 1.492.875,92	- 157.866,87	- 624.592,62	32.158,46
Ergebnis vor Steuern		1.781.249,66	3.815.280,15	406.141,18	3.285.360,27
Ertragsteuern		- 715.627,43	- 287.865,49	- 249.379,55	- 320.203,75
Periodenergebnis		1.065.622,23	3.527.414,66	156.761,63	2.965.156,52
Ergebnis aus aufgegebenen Aktivitäten nach Steuern (11)		410.750,66	3.172.007,67	80.556,66	1.857.849,03
Konzernergebnis		1.476.372,89	6.699.422,33	237.318,29	4.823.005,55
davon entfallen auf:					
Anteilseigner des Mutterunternehmens		1.206.606,22	5.161.215,36	315.060,94	4.048.613,96
Minderheitsgesellschafter		269.766,67	1.538.206,97	- 77.742,65	774.391,59
		1.476.372,89	6.699.422,33	237.318,29	4.823.005,55

Ergebnis je Aktie (EPS), auf Basis der Ergebnisse, die den Franconofurt Aktionären zuzuordnen sind:		01.01. - 30.06.2008	01.01. - 30.06.2007
Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten unverwässert	(12)	0,09	0,46
Ergebnis aus aufgegebenen Aktivitäten nach Steuern unverwässert	(12)	0,05	0,23
Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten verwässert	(12)	0,09	0,46
Ergebnis aus aufgegebenen Aktivitäten nach Steuern verwässert	(12)	0,05	0,23

Konzernkapitalflussrechnung

Franconofurt AG, Frankfurt am Main

<u>Operative Geschäftstätigkeit</u>	Berichtsperiode	Vergleichsperiode
	01.01.- 30.06.2008	01.01.- 30.06.2007
	<i>in Euro</i>	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Zinsen und Steuern	3.274.125,58	3.968.350,51
Ergebnis aus dem Verkauf von Anteilen an vollkonsolidierten Tochterunternehmen	- 231.190,97	- 4.028.574,29
Unrealisiertes Ergebnis aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert	- 3.570.554,62	- 2.337.770,11
Ergebnis aus dem Verkauf von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	- 183.000,00	0,00
Ergebnis aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	0,00	- 9.854,20
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	167.591,17	85.744,63
Veränderungen bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.890.412,57	1.257.138,43
Veränderungen bei Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 1.021.093,87	- 511.656,38
Veränderungen bei abgegrenzten Schulden	442.116,54	185.923,33
Veränderung der Vorräte	- 7.420.020,83	- 6.994.881,33
Sonstige Veränderungen	3.582.895,15	558.953,45
<i>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit der fortgeführten Aktivitäten ohne Finanzierungskosten</i>	- 3.068.719,28	- 7.826.625,96
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit der nicht fortgeführten Aktivitäten ohne Finanzierungskosten	- 339.707,85	7.976.935,60
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit ohne Finanzierungskosten gesamt	- 3.408.427,13	150.309,64
Gezahlte Zinsen	- 2.201.477,33	- 718.838,85
Einzahlungen aus Zinserträgen	483.077,81	361.246,08
Steuerzahlungen	- 136.331,87	- 287.050,30
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit der fortgeführten Aktivitäten	- 4.923.450,67	- 8.471.269,03
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit der nicht fortgeführten Aktivitäten	- 1.917.989,81	7.278.738,64
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit gesamt	- 6.841.440,48	- 1.192.530,39

Konzernkapitalflussrechnung

Franconofurt AG, Frankfurt am Main

	Berichtsperiode 01.01.- 30.06.2008	Vergleichsperiode 01.01.- 30.06.2007
<u>Investitionstätigkeit</u>		
Auszahlungen aus dem Erwerb von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	- 30.721.880,20	- 16.364.332,48
Auszahlungen aus dem Erwerb von Anteilen an Tochterunternehmen	- 2.022.463,28	0,00
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anteilen an vollkonsolidierten Tochterunternehmen	22.136.614,18	8.166.235,00
Einzahlungen aus dem Verkauf von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	8.950.000,00	0,00
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen und immaterieller Vermögenswerten	113.093,28	31.481,20
Auszahlungen aus dem Erwerb von Sachanlagen und immaterieller Vermögenswerte	- 36.609,52	- 901.523,76
Cashflow aus Investitionstätigkeit der fortgeführten Aktivitäten	- 1.581.245,54	- 9.068.140,04
Cashflow aus Investitionstätigkeit der nicht fortgeführten Aktivitäten	- 12.991.229,84	- 40.141.263,41
Cashflow aus Investitionstätigkeit gesamt	- 14.572.475,38	- 49.209.403,45
<u>Finanzierungstätigkeit</u>		
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung	0,00	24.190.673,67
Dividendenzahlungen	- 6.600.000,00	- 4.098.750,00
Aufnahme und Tilgung von Finanzschulden	7.958.386,43	15.780.957,31
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit der fortgeführten Aktivitäten	1.358.386,43	35.872.880,98
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit der nicht fortgeführten Aktivitäten	11.512.602,21	36.342.862,45
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit gesamt	12.870.988,64	72.215.743,43
<u>Zahlungsmittel zum Beginn der Periode gesamt</u>		
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel der fortgeführten Aktivitäten	- 5.146.309,78	18.333.471,91
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel der nicht fortgeführten Aktivitäten	- 3.396.617,44	3.480.337,68
Zahlungsmittel zum Ende der Periode gesamt	21.239.353,69	37.563.224,75
abzüglich der Zahlungsmittel aus nicht fortgeführten Aktivitäten	- 4.048.771,81	- 4.931.615,84
Zahlungsmittel am Ende der Periode aus fortgeführten Aktivitäten	17.190.581,88	32.631.608,91

Franconofurt AG, Frankfurt am Main

Vergleichsperiode 2007

in EURO	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Cashflow Hedge Rücklage	sonstige Rücklagen	Den Anteilseignern der Franconofurt AG zuzurechnendes Eigenkapital	Minderheitenanteile am Eigenkapital	Summe Eigenkapital
Anhang							(6)
Stand 01.01.2007	6.600.000,00	27.488.254,29	-96.042,98	16.906.142,18	50.898.353,49	16.312.325,59	67.210.679,08
Unrealisierte Gewinne und Verluste aus Cashflow Hedge			43.783,79		43.783,79	-10.942,00	32.841,79
Periodenergebnis 01.01. - 31.03.2007				1.112.601,40	1.112.601,40	763.815,38	1.876.416,78
Veräußerung von Anteilen					0,00	864.640,36	864.640,36
Dividendenzahlung von Tochterunternehmen					0,00	-50.000,00	- 50.000,00
Übrige Veränderungen		-12.538,42		6.965,42	- 5.573,00		- 5.573,00
Stand 31.03.2007	6.600.000,00	27.475.715,87	-52.259,19	18.025.709,00	52.049.165,68	17.879.839,33	69.929.005,01
Barkapitalerhöhung	2.200.000,00	22.000.000,00			24.200.000,00		24.200.000,00
Direkte Kosten Kapitalerhöhung		-5.595,80			- 5.595,80		- 5.595,80
Unrealisierte Gewinne und Verluste aus Cash Flow Hedge			475.129,87		475.129,87	441.539,96	916.669,83
Dividendenzahlung				-3.960.000,00	- 3.960.000,00	-88.750,00	- 4.048.750,00
Übrige Veränderungen				80.255,51	80.255,51		80.255,51
Periodenergebnis 01.04. - 30.06.2007				4.048.613,96	4.048.613,96	774.391,59	4.823.005,55
Veräußerung von Anteilen an konsolidierten Tochterunternehmen					0,00	3.273.020,35	3.273.020,35
Stand 30.06.2007	8.800.000,00	49.470.120,07	422.870,68	18.194.578,47	76.887.569,22	22.280.041,23	99.167.610,45

Berichtsperiode 2008

in EURO	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Cashflow Hedge Rücklage	sonstige Rücklagen	Den Anteilseignern der Franconofurt AG zuzurechnendes Eigenkapital	Minderheiten- anteile am Eigenkapital	Summe Eigenkapital
Anhang							(6)
Stand 01.01.2008	8.800.000,00	49.470.255,62	-34.194,44	19.173.664,42	77.409.725,60	29.528.998,04	106.938.723,64
Unrealisierte Gewinne und Verluste aus Cashflow Hedge			-1.570.875,51		- 1.570.875,51	-724.469,80	- 2.295.345,31
Periodenergebnis 01.01. - 31.03.2008				891.545,28	891.545,28	347.509,32	1.239.054,60
Stand 31.03.2008	8.800.000,00	49.470.255,62	-1.605.069,95	20.065.209,70	76.730.395,37	29.152.037,56	105.882.432,93
Abgang Minderheitenanteile					0,00	-24.964.693,84	- 24.964.693,84
Dividendenzahlung				-6.600.000,00	- 6.600.000,00	0,00	- 6.600.000,00
Unrealisierte Gewinne und Verluste aus Cashflow Hedge			2.165.512,71		2.165.512,71	688.428,52	2.853.941,23
Übrige Veränderungen				-608.375,00	- 608.375,00		- 608.375,00
Periodenergebnis 01.04. - 30.06.2008				315.060,94	315.060,94	-77.742,64	237.318,30
Stand 30.06.2008	8.800.000,00	49.470.255,62	560.442,76	13.171.895,64	72.002.594,02	4.798.029,60	76.800.623,62

KONZERN - ANHANG

ZUM 30. JUNI 2008

FRANCONOFURT AG

FRANKFURT AM MAIN

Inhaltsverzeichnis

INFORMATIONEN ZUM KONZERN	3
EINLEITUNG	3
1) Vorbemerkungen	3
2) Konsolidierung	3
3) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
4) Ermessensentscheidungen und Schätzungen	4
WESENTLICHE ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ	5
I. Vermögenswerte	5
II. Eigenkapital und Schulden	8
WESENTLICHE ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG ..	9
ALLGEMEINE ANGABEN	14
I. Mitarbeiter	14
II. Aufsichtsrat	14
III. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen	14
IV. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	14

INFORMATIONEN ZUM KONZERN

EINLEITUNG

1) Vorbemerkungen

Die Franconofurt AG ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Geschäftstätigkeit des Konzerns liegt im Wesentlichen im Immobilienan- und -verkauf sowie in der Immobilienbewirtschaftung.

2) Konsolidierung

In den Konzernzwischenabschluss des Franconofurt Konzerns sind neben dem Mutterunternehmen alle Tochterunternehmen mittels Vollkonsolidierung einbezogen worden. Gegenüber dem 31. Dezember 2007 hat sich der Konsolidierungskreis wie folgt geändert:

Zum 30.06.2008 wurde die verbliebenen Anteile an der GlobalConstruct AG an die Vorstände und Mitgesellschafter veräußert. Bis zum 31.12.2007 wurde die GlobalConstruct AG vollkonsolidiert und ab dem 01.01.2008 mittels Equity-Methode als Finanzinvestition im Konzernabschluss bilanziert. Ebenfalls sind zum 30.06.2008 alle Gesellschaftsanteile der GlobalLiving GmbH und deren Tochtergesellschaften MainLiving GmbH und RheinLiving GmbH verkauft worden, sodass die Gesellschaften aus dem Konzernkreis ausgeschieden sind.

Die zur Veräußerung bestimmten Aktivitäten betrafen die Francono Rhein-Main AG. Die Vergleichszahlen der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Kapitalflussrechnung wurden entsprechend dem Abgang der Gesellschaft angepasst. Die Beteiligung an der Francono-West AG hat sich im ersten Halbjahr um 3,67 % auf 88,52 % erhöht.

3) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende ungeprüfte Zwischenabschluss der Franconofurt AG zum 30.06.2008 steht mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) erlassenen Rechnungslegungsgrundsätzen, den International Financial Reporting Standards (IFRS) einschließlich der Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) in der aktuell gültigen Fassung, wie sie in der EU gültig sind, in Einklang. Zudem folgt die Gesellschaft auf freiwilliger Basis den wesentlichen Empfehlungen der EPRA (European

Public Real Estate Association), Stand Januar 2006. Die im Weiteren verwendeten Begriffe sind: „Bilanzstichtag“ ist der 30.06.2008, „Berichtsperiode“ ist vom 01.01.2008 bis 30.06.2008, „Vorjahr“ ist 31.12.2007 und der Begriff „Vergleichsperiode“ ist vom 01.01.2007 bis 30.06.2007.

Der vorliegende ungeprüfte Zwischenabschluss zum 30.06.2008 enthält aus Sicht der Unternehmensleitung alle erforderlichen Angaben, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Geschäftsverlaufs und der Ertragslage in der Berichtsperiode darzustellen. Die im Zwischenabschluss zum 30.06.2008 erzielten Ergebnisse lassen nicht notwendigerweise Vorhersagen über die Entwicklung zukünftiger Ergebnisse zu. Die Vergleichbarkeit der Quartalszahlen mit vorherigen Abschlüssen sind nicht durch saisonale oder sonstige Einflüsse beeinträchtigt.

Es gelten unverändert die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie für den letzten Konzernabschluss des Gesamtjahres 2007. Eine detaillierte Beschreibung der Grundlagen der Konzernabschlusserstellung sowie der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden können dem IFRS-Konzernanhang zum 31. Dezember 2007 in unserem Geschäftsbericht 2007 entnommen werden.

Mit Beginn des Geschäftsjahres 2008 wurde eine sachgerechtere Kostenartenzuordnung in der EPRA / Umsatzkostendarstellung der Gewinn- und Verlustrechnung vorgenommen, die Zahlen des Vorjahres wurden entsprechend angepasst. Dies betraf im Wesentlichen die Posten Verwaltungskosten und sonstige betriebliche Aufwendungen.

4) Ermessensentscheidungen und Schätzungen

Bei der Erstellung des Konzernabschlusses zum Zwischenbericht muss der Vorstand Ermessensentscheidungen und Schätzungen vornehmen sowie Annahmen treffen. Wir verweisen auf unsere ausführliche Darstellung im Konzernabschluss zum 31.12.2007. Dennoch ist zu bemerken, dass als Finanzinvestition gehaltene Immobilien gemäß IAS 40.33 nach dem Modell des beizulegenden Zeitwerts bewertet werden. Bei der Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts ergeben sich Ermessensspielräume im Rahmen der Schätzung wesentlicher Ausgangsgrößen (wie Diskontierungszinssatz, Marktmieten und Leerstandsquoten) für die Wertermittlung.

WESENTLICHE ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

I. Vermögenswerte

(1) Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

Die Entwicklung der als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien stellt sich wie folgt dar:

	<i>Anschaffungs- kosten</i>	<i>Wertveränderung</i>	<i>beizulegender Zeitwert</i>
	Euro	Euro	Euro
Stand 01.01.2007	41.696.793,97	2.409.575,46	44.106.369,43
Zugänge	17.745.327,89	2.977.672,11	
Abgänge	1.100.657,55	120.775,76	
Stand 31.03.2007	58.341.464,31	5.266.471,81	63.607.936,12
Zugänge	34.093.839,25	4.154.029,20	
Stand 30.06.2007	92.435.303,56	9.420.501,01	101.855.804,57
Stand 01.01.2008	52.854.155,48	8.331.844,52	61.186.000,00
Zugänge	18.664.762,47	2.511.237,53	
Stand 31.03.2008	71.518.917,95	10.843.082,05	82.362.000,00
Zugänge	12.212.682,91	1.059.317,09	
Stand 30.06.2008	83.731.600,86	11.902.399,14	95.634.000,00

In die Zugänge des Jahres 2008 sind Anzahlungen in Höhe von € 975.584,31 eingeflossen, die im Vorjahr als geleistete Anzahlungen ausgewiesen wurden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Konzernzwischenabschlusses zum 30.06.2008 enthält unrealisierte Gewinne aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltene Immobilien zum beizulegenden Zeitwert in Höhe von € 3.570.554,62 (Vorjahr: € 767.537,02).

Die Gesellschaft hat, wie im Konzernabschluss zum 31.12.2007 berichtet, den unabhängigen Gutachter Jones Lang LaSalle beauftragt, die im Jahr 2008 neu erworbenen Objekte, die unter als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien bilanziert werden, zum beizulegenden Zeitwert zu bewerten.

Die bis zum 31.12.2007 erworbenen Immobilien wurden nicht neu bewertet.

(2) Geleistete Anzahlungen

Die geleisteten Anzahlungen in Höhe von € 2.565.434,23 (Vorjahr € 2.720.999,41) betreffen überwiegend bereits erworbene Immobilien, die künftig unter „als Finanzinvestition gehaltene Immobilien“ bilanziert werden, für die der Übergang von Nutzen und Lasten zum 30.06.2008 noch nicht erfolgte.

(3) Vorräte

In dem Posten Vorräte in Höhe von € 39.673.224,26 (Vorjahr € 32.253.203,43) werden neben Immobilien in Höhe von € 34.595.168,07 (Vorjahr € 30.605.229,03), die zum Verkauf bestimmt sind, Anzahlungen auf im Vorjahr und in der Berichtsperiode abgegrenzte noch nicht abgerechnete umlagefähige Nebenkosten in Höhe von € 1.949.822,06 (Vorjahr € 988.563,70) ausgewiesen. Der auf die bilanzierten noch nicht abgerechneten umlagefähigen Nebenkosten entfallende Betrag ist reduziert um die vorgenommenen Wertberichtigungen für den erwarteten Forderungsverlust zum Zeitpunkt der Erstellung von Nebenkostenabrechnungen.

(4) Sonstige kurzfristige Forderungen

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen erhöhten sich auf € 1.401.825,10 (Vorjahr € 910.633,69) vornehmlich durch die Bilanzierung von abgeschlossenen Zinsswaps, die zum 30.06.2008 positive Marktwerte in Höhe von € 1.122.139,26 (Vorjahr € 207.197,36) ausweisen.

(5) Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte

In der Konzernbilanz zum 31.12.2007 sowie in dem Zwischenabschluss zum 31.03.2008 wurden die der Francono Rhein-Main AG zuzurechnenden Vermögenswerte und Schulden gesondert als zur Veräußerung bestimmt ausgewiesen.

Mit Wirkung zum 04.04.2008 wurde mittels „Closing Confirmation“ die Übertragung der gehaltenen 15.226.000 Francono Rhein-Main AG Aktien an die Grainger FRM GmbH und die Grainger FRM (No. 1) GmbH & Co. KG gemäß Kaufvertrag vom 31.01.2008 vollzogen und die Francono Rhein-Main AG entkonsolidiert.

Der Bilanzposten „Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte“ zum 31.12.2007 enthielt auch von der FranconoWest AG zur Veräußerung bestimmte Immobilien im Gesamtwert von T€ 8.767, die ebenfalls im zweiten Quartal 2008 per Nutzen- und Lastenübergang auf den Käufer übergegangen sind. Die entsprechenden Umsätze bzw. Bestandsabgänge werden in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten Ergebnis aus dem Verkauf von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien dargestellt.

II. Eigenkapital und Schulden

(6) Eigenkapital

Zur Entwicklung des Eigenkapitals wird auf den Konzernabschluss zum 31.12.2007 sowie die Eigenkapitalveränderungsrechnung in diesem Zwischenabschluss verwiesen.

Cashflow Hedge Rücklage

In dieser Rücklage wird der Teil des Gewinns oder Verlusts aus einem Sicherungsinstrument zur Absicherung des Cashflows erfasst, der als effektive Absicherung ermittelt wird. Zum 30.06.2008 entstand unter Berücksichtigung latenter Steuern ein unrealisierter Gewinn von € 560.442,76 (Vorjahr: Verlust € -34.194,44).

Sonstige Rücklage

In der Berichtsperiode veränderten sich die sonstigen Rücklagen insbesondere um den den Anteilseignern des Mutterunternehmens zustehenden Jahresüberschuss der Berichtsperiode in Höhe von € 1.206.606,22 (Vergleichsperiode € 5.161.215,36) sowie durch die mit Hauptversammlungsbeschluss vom 05.06.2008 beschlossene Dividende über € 0,75 je dividendenberechtigter Stückaktie. Die Dividende im Gesamtvolumen von € 6.600.000,00 wurde in der Berichtsperiode an die Aktionäre ausgeschüttet. Weiterhin wurden im ersten Halbjahr Minderheitenanteile an der FranconoWest AG erworben. Der sich aus der Kapitalkonsolidierung ergebende Unterschiedsbetrag von € 608.375,00 wurde erfolgsneutral ohne Aufdeckung stiller Reserven und Lasten mit den sonstigen Rücklagen verrechnet. Die sonstigen Rücklagen betragen nunmehr € 13.171.895,64 (Vorjahr € 19.173.664,42).

(7) sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von € 3.344.082,54 (Vorjahr: € 2.570.453,53) haben eine Restlaufzeit kleiner zwölf Monaten und beinhalten vornehmlich empfangene Kautionszahlungen und Zahlungen im Zusammenhang mit Mietnebenkostenabrechnungen.

WESENTLICHE ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG

Die Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung wird nach dem Umsatzkostenverfahren sowie nach der Empfehlung von EPRA im Hinblick auf eine bessere Aussagefähigkeit der Gewinn- und Verlustrechnung für Unternehmen des Immobilienbereiches aufgestellt.

(8) Ergebnis der Vermietung

Das Ergebnis der Vermietung steigerte sich um € 2.281.831,28 auf € 2.989.003,68 (Vergleichsperiode € 707.172,40). Die Mieteinnahmen erhöhten sich im Berichtszeitraum auf € 4.215.215,60 (Vergleichsperiode € 1.077.965,67) im Wesentlichen durch die hohen Investitionen in als Finanzinvestition gehaltene Immobilienbestände beziehungsweise in das Vorratsvermögen durch die Konzerngesellschaften FranconoWest AG, FranconoResidence AG, FranconoOst AG und die Franconofurt AG.

(9) Verwaltungsaufwendungen

Die Verwaltungsaufwendungen des Franconofurt Konzerns belaufen sich auf € 4.764.508,75 (Vergleichsperiode € 2.548.130,72). Hierin sind die Kosten für den administrativen Bereich der Gruppe berücksichtigt und enthalten unter anderem Personalkosten inklusiver aller damit verbundenen Nebenkosten in Höhe von € 1.999.789,00 (Vergleichsperiode € 1.112.955,57), Mietaufwendungen für selbstgenutzte Räume in Höhe von € 634.854,98 (Vergleichsperiode € 638.877,58), Pauschalwertberichtigung auf Forderungen in Höhe von € 757.662,38 (Vergleichsperiode € 6.521,15) sowie Abschreibungen auf das Anlagevermögen in Höhe von € 224.185,66 (Vergleichsperiode € 65.517,40).

(10) Finanzergebnis

Das Finanzergebnis in Höhe von € -1.492.875,92 (Vergleichsperiode € -157.866,87) setzt sich zusammen aus Zinsaufwendungen für Darlehen von € 2.120.899,67 (Vergleichsperiode € 718.838,85) sowie Zinserträgen von € 628.023,75 (Vergleichsperiode € 560.971,98).

(11) Ergebnis aus aufgegebenen Aktivitäten nach Steuern

Im April 2008 hat die Franconofurt AG ihren Anteil an der Francono Rhein-Main AG an die Grainger Plc. veräußert. Der Abgang wurde in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten Ergebnis aus aufgegebenen Aktivitäten nach Steuern ausgewiesen. Die Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres wurde entsprechend angepasst. Im Folgenden wird die Gewinn- und Verlustrechnung der Francono Rhein-Main AG und der Gewinn aus dem Anteilsverkauf ausgewiesen:

**Francono Rhein-Main AG
(Konzern)**

**Gewinn- und Verlustrechnung der zum Verkauf
stehenden Aktivitäten**

(in Euro)

	01.01. - 04.04.2008	01.01. - 30.06.2007
Mieteinnahmen	2.728.106,35	2.452.656,55
Aufwendungen für Betriebs- und Nebenkosten	- 415.130,50	- 1.005.626,58
Ergebnis aus der Vermietung	2.312.975,85	1.447.029,97
Verwaltungsaufwendungen	- 941.553,86	- 600.670,46
Vertriebsaufwendungen	0,00	- 66.480,89
Sonstige betriebliche Erträge	51.722,19	14.827,58
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 6.221,81	- 559,77
Ergebnis sonstiger betrieblicher Erträge und Aufwendungen	45.500,38	14.267,81
Unrealisierte Gewinne aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert	2.240.971,91	4.967.462,65
Unrealisierte Verluste aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert	0,00	- 173.531,45
Unrealisiertes Ergebnis aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert	2.240.971,91	4.793.931,20
Erlöse aus dem Verkauf von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	0,00	1.418.000,00
Buchwert der abgegangenen als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	0,00	- 1.221.433,31
Ergebnis aus dem Verkauf von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	0,00	196.566,69
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	3.657.894,28	5.784.644,32
Beteiligungsergebnis	0,00	17.500,00
Finanzierungsaufwendungen	- 1.920.410,05	- 767.246,51
Zinserträge	60.828,72	344.719,54
Finanzergebnis	- 1.859.581,33	- 422.526,97
Ergebnis vor Steuern	1.798.312,95	5.379.617,35
Ertragsteuern	- 1.468.118,59	- 2.207.609,68
Periodenergebnis	330.194,36	3.172.007,67
davon entfallen auf:		
Minderheitsgesellschafter	150.634,67	1.443.047,65
Anteilseigner der Franconofurt AG	179.559,69	1.728.960,02
	330.194,36	3.172.007,67
Anteilseigner der Franconofurt AG zustehender Gewinn:		
Periodenergebnis der aufgegebenen Aktivitäten	179.559,69	1.728.960,02
Ertrag aus der Veräußerung der Anteile	231.190,97	0,00
	410.750,66	1.728.960,02

Die Kapitalflussrechnung der aufgegebenen Aktivitäten stellt sich wie folgt dar:

<u>Operative Geschäftstätigkeit</u>	Berichtsperiode	Vergleichsperiode
	01.01.- 31.03.2008	01.01.- 31.03.2007
<i>in Euro</i>		
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	3.657.894,28	2.517.506,51
Unrealisiertes Ergebnis aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert	- 2.240.971,91	- 2.147.064,05
Ergebnis aus dem Verkauf von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	0,00	- 196.566,69
Abschreibungen	9.333,89	4.220,83
Veränderungen bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.937,57	7.217.568,64
Veränderungen bei Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 799.192,33	- 112.270,41
Veränderungen bei abgegrenzten Schulden	327.156,27	61.693,00
Veränderungen sonstigen kurzfristigen Forderungen	85.162,36	- 60.046,43
Veränderung der Vorräte	- 2.507.828,17	0,00
Veränderungen sonstiger kurzfristiger Verbindlichkeiten	1.117.800,19	49.398,97
<i>Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit ohne Finanzierungskosten</i>	- 339.707,85	7.334.440,37
Gezahlte Zinsen	- 1.642.159,84	- 262.397,14
Einzahlungen aus Zinserträgen	60.831,72	35.554,98
Steuerzahlungen	3.046,16	- 2.935,02
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	- 1.917.989,81	7.104.663,19
<u>Investitionstätigkeit</u>		
Auszahlungen aus dem Erwerb von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	- 12.920.764,63	- 17.739.648,29
Auszahlungen aus dem Erwerb immaterieller Vermögenswerte und Sachanlagen	- 70.465,21	- 42.600,66
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 12.991.229,84	- 17.782.248,95
<u>Finanzierungstätigkeit</u>		
Aufnahme und Tilgung von Finanzschulden	11.512.602,21	16.985.863,16
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	11.512.602,21	16.985.863,16
Zahlungsmittel zum Beginn der Periode	7.445.389,25	1.451.278,16
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	- 3.396.617,44	6.308.277,40
Zahlungsmittel zum Ende der Periode	4.048.771,81	7.759.555,56

(12) Ergebnis je Aktie (EPS)

Zum Bilanzstichtag 30.06.2008 betrug das Grundkapital €8.800.000,00 (Vorjahr zum 30.06.2007 €8.800.000,00). Das Grundkapital ist eingeteilt in 8.800.000 Stückaktien (Vorjahr 8.800.000). Als Grundlage für die Berechnung des Ergebnisses pro Aktie wurde das Ergebnis nach Steuern und nach Abzug von Minderheiten verwendet. Es wurde ins Verhältnis gesetzt zum durchschnittlichen Bestand an Aktien während des Berichtszeitraums 01.01.2008 bis 30.06.2008 von 8.800.000 Aktien (Vergleichsperiode 7.504.444).

Es existieren keine Instrumente, die zu einer Verwässerung des Ergebnisses pro Aktie führen. Daher sind das verwässerte und das unverwässerte Ergebnis pro Aktie betragsgleich.

	01.01. - 30.06.2008	01.01. - 30.06.2007
Ergebnis je Aktie (EPS), auf Basis der Ergebnisse, die den Franconofurt Aktionären zuzuordnen sind:		
Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten unverwässert	0,09	0,46
Ergebnis aus aufgegebenen Aktivitäten nach Steuern unverwässert	0,05	0,23
Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten verwässert	0,09	0,46
Ergebnis aus aufgegebenen Aktivitäten nach Steuern verwässert	0,05	0,23

Allgemeine Angaben

I. Mitarbeiter

Die im Franconofurt-Konzern konsolidierten Gesellschaften beschäftigten in der Berichtsperiode neben 5 Vorständen durchschnittlich 76 Mitarbeiter (Vorjahr: 60).

II. Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus:

Herr Bruno Otto Kling	Bankkaufmann, Bad Vilbel, Vorsitzender des Aufsichtsrats
Herr Dr. Heinrich Wolf	Dipl.-Chemiker, Neu-Isenburg, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
Herr Peter G. Heinz	Bankkaufmann, Frankfurt am Main (ab 05.06.2008)
Herr Klaus Nieding	Rechtsanwalt, Frankfurt am Main, Mitglied des Aufsichtsrats (bis 26.02.2008)

III. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestanden wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse.

IV. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag wurden darüber hinaus bei der FranconoWest AG Kaufverträge für Immobilienkäufe im Umfang von € 5,1 Millionen notariell beurkundet.

Frankfurt am Main, den 26. August 2008

Metehan Sen

Christian Wolf

Franconofurt AG
Börsenstrasse 2 - 4
D-60313 Frankfurt am Main
Telefon 069/920 374 100
Fax 069/920 374 101

sen@franconofurt.de
www.franconofurt.de